

Kontakt

Katholisches Krankenhaus Hagen
St.-Josefs-Hospital

Dreieckstraße 17
58097 Hagen

W kkh-hagen.de

**Klinik für Plastische und
Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie**



**Dr. med.
Ingo Kuhfuß**

Chefarzt
Facharzt für Plastische und
Ästhetische Chirurgie, Chirurgie,
Handchirurgie

Sprechstunden nach Vereinbarung.

T 02331 805 204

E i.kuhfuss@kkh-hagen.de



SKULP·TUR

Plastische und Ästhetische Chirurgie
Handchirurgie



Katholisches
Krankenhaus Hagen

HAUTTUMORE

Operative Behandlungen

Klinik für Plastische und
Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie

St.-Josefs-Hospital Hagen

Operative Behandlungen

Nicht selten entstehen bei der Entfernung von Hauttumoren so große Wunden, dass ein einfacher Hautverschluss nicht mehr möglich ist. Hier können wir durch spezielle plastisch-chirurgische Operationsmethoden helfen, entstellende Narben zu vermeiden oder die komplette Entfernung eines Tumors überhaupt erst möglich zu machen.

Gerade in der Gesichts-/Halsregion und an den Händen treten aufgrund der Sonnenexposition vermehrt operationsbedürftige Hauttumore auf. Die operative Entfernung aller Hautkrebsarten sollte unter Einhaltung eines sogenannten Sicherheitsabstandes durchgeführt werden. Dies kann im Einzelfall zu größeren Hautdefekten im Gesicht oder an den Händen führen. Hier legen wir größten Wert auf den Erhalt der Form und Symmetrie des Gesichtes und die entsprechende ästhetische Wirkung.

Unser Ziel ist es auch, die Narbenbildung auf ein Minimum zu reduzieren. Außerdem heilen korrekt platzierte Narben im Gesicht meist sehr gut und werden fast unsichtbar. Sollte bei einem malignen Melanom (schwarzer Hautkrebs) eine Wächterlymphknotenbiopsie (sentinel Lymphknoten) notwendig sein, führen wir diese selbstverständlich auch aus.

Zu Ihrer Sicherheit führen wir diese Operationen meist in zwei Schritten durch: 1. zunächst wird der sichtbare Hauttumor mit Sicherheitsabstand entfernt und nach Erhalt des feingeweblichen Untersuchungsergebnisses erfolgt dann 2. endgültig der Wundverschluss meist am Folgetag.

Was wir für Sie leisten

- I Entfernung von Hauttumoren am gesamten Körper unter Berücksichtigung von funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten
- I Behandlung entsprechend der onkologischen Leitlinien, einschließlich Entfernung von Wächterlymphknoten (Sentinal-Lymphknoten)
- I Enge Zusammenarbeit mit hautärztlichen Kollegen

